

Niederschrift

Öffentliche Sitzung

aufgenommen bei der am 06. Oktober 2023 im Sitzungssaal des Gemeindeamtes abgehaltenen Sitzung des Gemeinderates von Mannersdorf an der Rabnitz

Anwesend:

Bgm. Herbert Schedl, Lukas Danzinger, Stefan Frühwirth, Gerhard Graner, Johannes Landauer, Edith Hofer, Werner Korner, Michael Weber, Werner Zwickovitsch, Peter Käsznar, Hannes Stampf,
Vizebgm. Stefan Rabel, Dr. Harald Schermann, Gerda Gampl, Anna Frühwirth als Ersatzgemeinderätin

Nicht anwesend und entschuldigt:

Ernst Augustin, Claus Frühwirth, Gerald Ohr, Josef Weingartner, Manuel Schedl

Nicht anwesend und unentschuldigt:

Niklas Horvath

Bürgermeister Herbert Schedl begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder, stellt deren gesetzmäßige Einberufung und Beschlussfähigkeit fest und eröffnet hierauf die Sitzung um 19:00 Uhr.

Zu Protokollfertigern werden Lukas Danzinger (SPÖ) und Gerda Gampl (BLVP) bestellt.

Protokollführer ist VB David Schlögl. AR Gerda Korner steht als Auskunftsperson zur Verfügung.

Zur Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung werden keine Einwände erhoben. Sie gilt somit als genehmigt. Die Audioaufzeichnung wird folglich gelöscht.

Tagesordnung:

1. Personalangelegenheiten (**nicht öffentliche Sitzung**)
 - a) Abänderung DV Hollweg T./Kindergarten R
 - b) Abänderung DV Danzinger M./Dienstortwechsel
 - c) Abänderung DV Böhm Sarah/schul. TB M (**Aufnahme durch Antrag**)
2. Bericht des Prüfungsausschusses
3. Kassenprüfung der Aufsichtsbehörde – Prüfbericht
4. Ehemaliger „Schweine Stall“ Klostermarienberg
 - a) Umbau/Grundsatzbeschluss
 - b) Vergabe Dachdecker-, Spengler- und Zimmereimeisterarbeiten
5. Güterweg Mannersdorf-Tagwacht ABII, progr. Instandhaltung/Fördervereinbarung
6. Vergabe/Asphaltierung Siebenbründlgasse R
7. OSG – Vereinbarung – Arztpraxis M (**abgesetzt**)
 - a) Kündigung der am 17.12.2021 beschlossenen Vereinbarung
 - b) Vereinbarung zwischen OSG – Dr. Andras Fazakas unter Beitritt der Gem. M
8. FFW Liebing – Ankauf eines Mehrzweckfahrzeuges (MZF) inkl. Innenausstattung
9. Kaufvertrag – ehem. Gasthaus Hofer M
10. BP Mittelbgl. GmbH/Kooperations- u. Infrastrukturvertrag inkl. Beilage u. Zusatzvereinbarung (**abgesetzt**)
11. Rabnitzrenaturierung KG Unterloisdorf u. Klostermarienberg/Grundsatzbeschluss
12. Erlassung 30er Zone/Ortsteil Liebing - Verordnung
13. Straßenbezeichnung „Triftweg“ – Vergabe einer Objektnummer/Grdst.Nr. 6134/L
14. Homepage/Gemeinderat-Sitzungsprotokolle
15. Wahl eines Vorstandsmitgliedes (BLVP)
16. Allfälliges

Der Bürgermeister teilt mit, dass aufgrund des **Todesfalles von Gernot Küblböck (BLVP)**, die **Angelobung von Josef Weingartner als Gemeinderat sowie die Angelobung von Anna Frühwirth als Ersatzgemeinderätin** erforderlich wäre. Aufgrund der Abwesenheit von Josef Weingartner erfolgt nun die **Angelobung von Anna Frühwirth als Ersatzgemeinderätin, gem. § 18 Bgld. GemO 2003.**

Die Gelöbnisformel wird vom Vorsitzenden vorgelesen und anschließend mit den Worten „*Ich gelobe*“ bestätigt und unterfertigt.

Bgm. Herbert Schedl verkündet, dass ein Mandatsverzicht von Ing. Johann Plemenschits (BLVP) eingelangt sei.

Vor dem Übergang zur Tagesordnung teilt Bgm. Herbert Schedl mit, dass die TO - Punkte 7 und 10 abgesetzt werden.

Er stellt daraufhin den Antrag, den 1. TO-Punkt um den Punkt 1c „Abänderung Dienstvertrag Böhm Sarah/schul. Tagesbetreuung M“ zu erweitern.

**Für den Antrag haben gestimmt:
einstimmiger Beschluss**

ad 1 a - c) Personalangelegenheiten – siehe Protokoll **nicht öffentliche Sitzung**

ad 2) Bericht des Prüfungsausschusses

Aufgrund der Abwesenheit des Obmannes des Prüfungsausschusses, Gerald Ohr, übergibt Bgm. Herbert Schedl das Wort an den Stellvertreter Johannes Landauer.

GR Johannes Landauer berichtet, dass bei der Sitzung am 28.09.2023 die Rechnungen auf ihre Richtigkeit geprüft wurden und als korrekt beurteilt werden können.

Die Gemeinde habe mit einer Person eine Ratenvereinbarung gemacht, um deren Rückstände sukzessive abzubezahlen.

Der Bericht des Prüfungsausschusses wird zur Kenntnis genommen.

GR Peter Käsznar fragt nach dem aktuellen Stand der Förderung bzgl. des Mehrzweckraumes in Mannersdorf?

Bgm. Herbert Schedl antwortet, dass die Förderung ca. € 264.000,00 betrage. Die OSG müsse derzeit die Detailaufstellung der Baukosten nachweisen und dann werde die Gemeinde, vermutlich nächstes Jahr, die Förderung erhalten.

ad 3) Kassenprüfung der Aufsichtsbehörde – Prüfbericht

AR Gerda Korner gibt bekannt, dass das Land als Aufsichtsbehörde eine Kassaprüfung am 15. Juni 2023 durchgeführt habe und deren Bericht dem GR zur Kenntnis zu bringen sei. Geprüft wurde: Kassengebarung, Tagesabschluss per 14.06.2023, Zeichnungsberechtigung, Bargeldkassa, Nebenkassen, Wertpapiere und Beteiligungen, Lebensversicherungen, Offene Forderungen, Verbindlichkeiten, Darlehen, Haftungen, Leasingverbindlichkeiten, Kassenkredit, Offene fällige Rechnungen, Gesamtverbindlichkeiten.

Eine Empfehlung laute: „Zukünftig sind die Ratenvereinbarungen entsprechend den Bestimmungen der BAO unter Vorschreibung von Stundungszinsen mit Bescheid zu treffen.“

Im Prüfbericht wurde fälschlicherweise angeführt, dass die Gemeinde keine Abfertigungsauslagerungsversicherung habe. Der korrigierte Bericht sei bis dato nicht eingelangt.

**ad 4) Ehemaliger „Schweinstall“ Klostermarienberg
a) Umbau/Grundsatzbeschluss**

OV Stefan Frühwirth berichtet, dass der „Schweinstall“ des Klosterstadels mit Unterstützung des Vereins „Revitalisierung der Abtei Klostermarienberg“ - unter Einhaltung des Denkmalschutzes - umgebaut und saniert werden solle. Die Gemeinde Mannersdorf habe zur Pacht der Liegenschaft einen Nutzungsvertrag mit dem Eigentümer „Stift Lilienfeld“ vereinbart und sei somit Bauwerber des Bauvorhabens.

GR Peter Käsznar fragt, ob der Eigentümer „Stift Lilienfeld“ um finanzielle Unterstützung gefragt wurde?

OV Stefan Frühwirth sagt, dass man dies schon mehrmals vergeblich versucht habe.

GR Dr. Harald Schermann regt an, dass man sich allgemein jeden Vertrag anschauen solle, in dem die Gemeinde Partei sei.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, **einen Grundsatzbeschluss in Bezug auf den Umbau des ehemaligen Schweinstalles (vis á vis des Klosterstadls) in Klostermarienberg** zu fassen.

**Für den Antrag haben gestimmt:
einstimmiger Beschluss**

b) Vergabe Dachdecker-, Spengler- und Zimmereimeisterarbeiten

OV Stefan Frühwirth berichtet, dass mehrere Angebote eingeholt wurden. Einige davon seien leider nicht vergleichbar, da Teile gefehlt haben und Pauschalen angeboten wurden. Die Fa. Schedl/Oberloisdorf sei mit € 57.156,54 Bestbieter.

Dr. Schermann Harald stellt klar, dass es sich bei den Sanierungsarbeiten nicht um „Gefahr in Verzug“ handle, wenn man heuer noch ein Kastanienfest auf der Anlage veranstalten möchte.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, **die Dachdecker-, Spengler- und Zimmereimeisterarbeiten an die Fa. Zimmerei Schedl Josef/Oberloisdorf gemäß vorliegendem Angebot zum Preis von € 57.156,54 inkl. MWSt zu vergeben.**

**Für den Antrag haben gestimmt:
einstimmiger Beschluss**

ad 5) Güterweg Mannersdorf-Tagwacht ABII, progr. Instandhaltung/Fördervereinbarung

Bgm. Herbert Schedl teilt mit, dass für die Asphaltierungsarbeiten des Güterweges „Tagwacht“ eine Fördervereinbarung zu beschließen sei.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, **die vorliegende Fördervereinbarung für die programmierte Instandhaltung des Güterweges „Mannersdorf – Tagwacht ABII, programmierte Instandhaltung“ mit geschätzten Gesamtbaukosten von € 26.134,80 für 70 lfm und förderbaren Baukosten in Höhe von € 12.740,00, von denen 50 % vom Land Burgenland gefördert werden, zu beschließen.**

**Für den Antrag haben gestimmt:
einstimmiger Beschluss**

ad 6) Vergabe/Asphaltierung Siebenbründlgasse R

Bgm. Herbert Schedl erklärt, dass folgende Angebote für die Asphaltierungsarbeiten der „Siebenbründlgasse“ R., eingeholt wurden: Fa. Leithäusl/Korneuburg € 172.988,74, Fa. Kostmann/St. Andrä € 160.386,18 und Fa. Strabag/Markt St. Martin € 136.629,35 (alle inkl. MWST). Der Letztgenannte sei Bestbieter. Die Arbeiten sollen Ende November, Anfang Dezember 2023 erfolgen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, **die Fa. Strabag AG/Markt St. Martin mit den Asphaltierungsarbeiten der Siebenbründlgasse/Rattersdorf gem. vorliegendem Angebot in Höhe von € 136.629,35** zu beauftragen.

Für den Antrag haben gestimmt:
einstimmiger Beschluss

ad 7) **abgesetzt**

ad 8) **Freiwillige Feuerwehr Liebing – Ankauf eines Mehrzweckfahrzeuges (MZF) inkl. Innenausstattung**

OV Gerhard Graner erläutert, dass es für den Ankauf eines MZF bereits einen Grundsatzbeschluss gebe und nun ein konkretes Angebot für das MZF mit € 184.308,29 (inkl. MWST) zur Beschlussfassung vorliege. Nach Abzug der Landesförderung werde die Finanzierung zu je 50% durch die FFW Liebing und der Gemeinde erfolgen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, **dem Ankauf eines Mehrzweckfahrzeuges (MZF) inkl. Innenausstattung (Beladung und Stromgenerator) für die Freiwillige Feuerwehr Liebing in Höhe von € 184.308,29** zuzustimmen. **Festgehalten wird, dass die Finanzierung nach Abzug der Landesförderung je zu 50 % durch die Gemeinde sowie der Feuerwehr Liebing erfolgt.**

Für den Antrag haben gestimmt:
einstimmiger Beschluss

ad 9) **Kaufvertrag – ehem. Gasthaus Hofer, Mannersdorf**

Bgm. Herbert Schedl sagt, dass das ehemalige Gasthaus Hofer in Mannersdorf für € 300.000,00 erworben werden solle.

GR Peter Käsznar fragt, wie das Objekt verwertet werden soll bzw. was ist die Grundidee sei?

Bgm. Herbert Schedl teilt mit, dass sich die Idee mit dem angedachten Pflegezentrum zerschlagen habe. Nun solle dort ein neues Gemeindeamt entstehen. Das Pflegezentrum könnte auf dem Gemeinde-Hausplatz nahe der Bank errichtet werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, **dem inhaltlich vorgetragenen und vorliegenden Kaufvertrag Zahl: AZ. 2849/SA in Bezug auf den Ankauf des ehemaligen Gasthauses Hofer/Mannersdorf, Grdst. Nrn. 267, 268, 270, zum Kaufpreis von € 300.000,00** zuzustimmen.

Für den Antrag haben gestimmt:
einstimmiger Beschluss

ad 10) **abgesetzt**

ad 11) **Rabnitzrenaturierung KG Unterloisdorf u. Klostermarienberg/Grundsatzbeschluss**

Bgm. Herbert Schedl berichtet, dass es mit Herrn Dr. Maier und Hr. Papajanopolus (Landes-Wasserbau) einen Termin gegeben habe, wobei besprochen wurde, dass die Rabnitz rückgebaut werden solle. Bis Ende 2024 gebe es eine Förderung von 98% der Gesamtkosten. OV Stefan Frühwirth zeigt den Plan des betroffenen Bereiches zwischen Unterloisdorf - Klostermarienberg.

Umweltgemeinderat Gerhard Graner begrüßt das Projekt in Hinsicht auf Tourismus, Ortsbevölkerung, Grundwasserspiegel und Landwirtschaft.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, **einen Grundsatzbeschluss zu fassen, mit welchem die erforderlichen Maßnahmen für die Renaturierung der Rabnitz in den KGs Unterloisdorf und Klostermarienberg umgesetzt** werden.

Für den Antrag haben gestimmt:
einstimmiger Beschluss

ad 12) Erlassung 30er Zone/Ortsteil Liebing – Verordnung

OV Gerhard Graner gibt bekannt, dass auf Antrag des Ortsausschusses eine 30 km/h Geschwindigkeitsreduktion im Ortsgebiet „Liebing“ beschlossen werden solle. Als Grundlage für eine mögliche Verordnung diene ein verkehrstechnisches Gutachten.

GR Dr. Harald Schermann findet das Gutachten unglaubwürdig, da lt. Sachverständigen im Bereich „Triftgasse“ täglich bis zu 500 Fahrzeuge fahren.

GR Anna Frühwirth regt an, die Orts- u. 30er-Tafel am Ende der Feldgasse zu platzieren.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, **die vorliegende Verordnung, Zahl: 2/2023 für die Erlassung einer 30er Zone im Ortsteil Liebing** zu beschließen.

V E R O R D N U N G

des Gemeinderates der Gemeinde Mannersdorf an der Rabnitz vom 06.10.2023 mit der gemäß § 94 d Z. 4 in Verbindung mit § 43 Abs. 1 lit.b der StVO 1960 i.d.g.F. für die Gemeindestraßen:

- **Hauptstraße**
- **Feldgasse, Güterweg „Liebing – Triftweg“**
- **Neugasse**
- **Gartenweg**
- **Kirchengasse**
- **Hirschwiese**
- **Auwiese**
- **Triftweg**

nachstehende straßenpolizeiliche Regelung festgelegt wird:

§ 1

Die zulässige Höchstgeschwindigkeit wird im gesamten Abschnitt der Gemeindestraßen des Ortsteiles Liebing:

- **Hauptstraße**
- **Feldgasse, Güterweg „Liebing – Triftweg“**
- **Neugasse**
- **Gartenweg**
- **Kirchengasse**
- **Hirschwiese**
- **Auwiese**
- **Triftweg**

mit 30 km/h festgelegt (§ 52 lit.a Z 11a und 11b StVO 1960).
 Diese Verordnung tritt mit dem Anbringen der Verkehrszeichen in Kraft.

Für den Antrag haben gestimmt:

Bgm. Herbert Schedl, Lukas Danzinger, Stefan Frühwirth, Gerhard Graner, Johannes Landauer, Edith Hofer, Werner Korner, Michael Weber, Peter Käschnar, Vizebgm. Stefan Rabel

Stimmhaltung:

Hannes Stampf, Werner Zwitkovitsch, Gerda Gampl, Anna Frühwirth, Dr. Harald Schermann

ad 13) Straßenbezeichnung „Triftweg“ – Vergabe einer Objektnummer/Grdst.Nr. 6134/L

OV Gerhard Graner teilt mit, dass die Straße nahe der Feldgasse, wo die Halle des GR Manuel Schedl situiert sei, offiziell die Adresse „Triftweg“ inkl. Hausnummern erhalten solle.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, **die Straße - beginnend zwischen den Grundstücksnummern 3807 und 3797/2, KG 33048 Rattersdorf-Liebing und endet bei der Grdst.Nr. 6130/7 (Kirchengasse) - als „Triftweg“ zu benennen und dem Objekt auf der Grundstück Nr. 6134, die Hausnummer 4 zu vergeben.**

**Für den Antrag haben gestimmt:
einstimmiger Beschluss****ad 14) Homepage/Gemeinderat-Sitzungsprotokolle**

Der Bürgermeister stellt den Antrag, **die öffentlichen GR-Sitzungsprotokolle auf der Homepage der Gemeinde Mannersdorf zu veröffentlichen.**

**Für den Antrag haben gestimmt:
einstimmiger Beschluss****ad 15) Wahl eines Vorstandsmitgliedes (BLVP)**

Bgm. Herbert Schedl teilt mit, dass durch den Todesfall von Gernot Küblböck die Nachbesetzung eines Vorstandsmitgliedes notwendig sei. Die Wahl erfolgt fraktionell (BVLP) mittels Stimmzettel in geheimer Abstimmung.

Die Stimmzettel werden an die Gemeinderatsmitglieder nacheinander ausgegeben und die geheime Abstimmung vollzogen.

Die Stimmzettel werden nach Abgabe der Stimme eingesammelt und wie folgt ausgezählt:

Gesamtsumme der abgegebenen Stimmzettel:	4 (davon 0 ungültig)
davon entfallen auf	
Gerda Gampl	4 Stimmen

Somit gilt **Gerda Gampl** zum neuen **Vorstandsmitglied** gewählt.

ad 16) Allfälliges

❖ Bgm. Herbert Schedl berichtet über:

- Brückenbegutachtung für ev. Sanierung im gesamten Gemeindegebiet
- neues Reinigungspersonal:
 - Gemeindeamt: Natascha Faist (vorerst befristete Aufnahme)
 - KG Mannersdorf: Sabrina Schranz (vorerst befristete Aufnahme)
- Krankenstandsvertretung von Corinna Landauer im KG K: Florine Pinter
- Bestellung: Mulcher der Fa. Ratasich € 10.600,00
- Nächste GR-Sitzung voraussichtlich 22.11.2023, vorher Jagdausschuss-Sitzung

- ❖ Dr. Harald Schermann: Lichtkuppel Zahnarzt Dr. Karner?
Bgm. Herbert Schedl antwortet, dass der Spengler (Fa. Farkas) noch auf die Bestellung aus Deutschland warte.
- ❖ Dr. Harald Schermann möchte die mögliche Anschüttung des Weges „Am Sonnberg“, auf Antrag von 2 Anrainern, besprechen.
- ❖ GR Peter Käsznar:
 - 1. Gibt es Entscheidung bzgl. der Urnengräber?
OV Stefan Frühwirth antwortet: versch. Varianten, zB: Pultgräber.
Aushub, Schotter, keine Fundierung, pro Einheit 4 Stk. Urnen
Vizebgm. Stefan Rabel gibt bekannt, dass am 16.10.2023 ein Urnenanbieter nach Mannersdorf zur Vorstellung komme.
 - 2. Zukunft Windräder?
Bgm. Herbert Schedl: Thema ist aktuell, Zonenbegrenzung wurde beim Land angefragt.
Sobald Zusage des Landes einlangt, gebe es eine Projekt-Vorstellung für die Ortsbevölkerung.

Bgm. Herbert Schedl schließt die Sitzung um 20:43 Uhr.

v.g.g.